

FÖRDERVEREIN

Kath. Gemeinde Seliger Nikolaus Groß Grumme e.V.

Protokoll der 27. Vorstandssitzung vom 19.08.2010

Teilnehmer: Christian Amann, Maria Brüggestrath, Dirk Miesen, Andrea Reher, Fabian Rips, Andreas Stratemeyer, Mechthild Wilhelmus

Gast: Pastor Stephan Scheve

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form genehmigt. Herr Fehr wird es zeitnah ins Internet stellen.

TOP 2: Gemeindefest 2010

Anschaffungen, Barbestand

Die Vorbereitungen sind in der Gemeinde angelaufen. Für Einkäufe und sonstige Besorgungen im Vorfeld des Festes wird von Seiten des Fördervereins ein finanzieller Vorschuss gewährt. Größere Anschaffungen für das Gemeindefest stehen derzeit nicht an. Die Bezahlung der Musiker/Band erfolgt direkt am Abend des Auftritts.

Organisation Abrechnung

Die Abrechnung des Gemeindefestes erfolgt, wie gewohnt, an den Festtagen im Gemeindezentrum. Hierfür müssen Personen, die die Abrechnung durchführen und begleiten, noch konkret bestimmt sowie ein Einsatzplan abgesprochen und eingerichtet werden.

Frau Brüggestrath und Herr Stratemeyer werden die Personal- und Einsatzplanung anstoßen und ein Vortreffen der Beteiligten organisieren.

Veranstalterhaftpflichtversicherung

Den Abschluss einer Veranstalterhaftpflichtversicherung hat der Vorstand des Fördervereins befürwortet. Herr Amann hat Informationen und Angebote von Versicherungen über das Versicherungsbüro Pape vorab eingeholt. Aus dem Vergleich ergibt sich ein Angebot der Zurich Versicherung, welches inhaltlich und finanziell für die Gemeinde in Frage käme. Das Angebot bezieht sich auf die einmalige Durchführung einer Veranstaltung mit einer geschätzten Besucherzahl von bis zu 1000 Besuchern.

Der Vorstand des Fördervereins hat einstimmig für den Abschluss dieser Versicherung gestimmt. Es bedarf noch der Rücksprache und Zustimmung des Gemeinderates.

Förderanfragen für Gemeindefest bei Stadtwerke und Sparkasse

Eine Anfrage bzgl. Förderung des Gemeindefestes in Form von Sachgeschenken oder finanzieller Spenden ist von den Stadtwerken bis zum Sitzungstermin noch nicht beantwortet worden.

Die Sparkasse stellt ein Paket mit Sachspenden zur Abholung bereit.

TOP 3: Förderanfragen

Aus den Erlösen der Schachtzeichenaktion in Grumme ist ein entsprechender Anhänger erworben worden, der dem Förderverein geschenkt werden soll. Die einmaligen Kosten der Anmeldung sowie die jährlich anfallenden Kosten von Steuer und Versicherung soll der Förderverein tragen.

Der Vorstand des Fördervereins stimmt einvernehmlich zu, die Schenkung anzunehmen und für die Folgekosten aufzukommen.

Es liegen ansonsten keine neuen Förderanfragen vor.

TOP 4: Nutzung des Anhängers

Der Vorstand des Fördervereins beschließt folgende Nutzungsregelung für den Anhänger mit dem amtlichen Kennzeichen BO-NG 2010:

1. Das hauptsächliche Nutzungsrecht erhält Herr Bertold Ballsieper in Funktion als Hausmeister des Gemeindezentrums.
2. Eine Privatnutzung des Anhängers ist ausgeschlossen.
3. Eine Nutzung des Anhängers von Gemeinschaften der Gemeinde ist möglich. Dies bedarf vorab einer Anfrage und Abstimmung mit dem Vorstand des Fördervereins bzw. einzelner Vorstandsmitglieder. Der Förderverein regelt daraufhin die Absprache mit Herrn Ballsieper.

TOP 5: Steuererklärung, Gemeinnützigkeit, Mitgliederzahl, Mietvertrag Kindergarten

Steuererklärung

Herr Stratemeyer teilt mit, dass die Steuererklärung 2009 bis Ende August 2010 fertig gestellt ist und anschließend beim Finanzamt eingereicht wird.

Mitgliederzahl

Die Mitgliederzahl hat sich um 3 Mitglieder erhöht und beläuft sich derzeit auf 175 Mitglieder.

Mietvertrag Kindergarten

Nach Informationen von Herrn Amann prüft der Zweckverband Essen nach wie vor den Mietvertrag des Kindergartens.

TOP 6: Sonstiges

Spende von Herrn Reich über den Lions Club

Die Spende von Herrn Reich ist zweckgebunden für die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde eingegangen. Der Vorstand des Fördervereins beschließt einstimmig den Betrag zu 50% für die Jugend und 50% für den Kindergarten zu verwenden.

Restaurierung des Liboriusfensters

Im Großdruck vom Juli 2010 wurde für die Restaurierung des Liboriusfensters geworben und konkrete Maßnahmen vorgestellt, wie die Wiederherstellung der Gesichtskonturen des Liborius möglich sind. Um dieses Projekt in Angriff zu nehmen, bedarf es finanzieller Mittel. Hierzu ist ein Spendenaufruf gestartet worden, der in kürzester Zeit große Resonanz gefunden hat. Der Vorstand des Fördervereins hat einstimmig beschlossen, den fehlenden Differenzbetrag zwischen eingegangenen Spenden und erforderlichem Betrag zur Durchführung der Restaurierung, zu leisten. Damit soll die zügige Abwicklung dieses Projektes unterstützt werden.

Nächster Termin

Die nächste Sitzung des Fördervereins findet am Donnerstag, den 04.11.2010 um 20:00 Uhr im Pfarrzentrum statt.